

MEDIENMITTEILUNG

Zürich, 28. Mai 2020

PERSONELLE VERÄNDERUNG IN DER DIREKTION DER KLINIK HIRSLANDEN

PD Dr. Dietmar Mauer, Direktor der Klinik Hirslanden in Zürich, hat sich dazu entschieden, die Leitung der Klinik per Ende August 2020 abzugeben. Er wird innerhalb der Hirslanden-Gruppe strategische Aufgaben auf Konzernstufe übernehmen. Auf ihn folgt Marco Gugolz, der aktuell als Regionaldirektor bei Swiss Medical Network arbeitet. Marco Gugolz ist aufgrund früherer beruflicher Tätigkeiten an der Klinik St. Anna in Luzern und an der Klinik Hirslanden in Zürich mit der Hirslanden-Gruppe bestens vertraut.

Dietmar Mauer (62) leitet die Klinik Hirslanden seit 2017. Der gelernte Facharzt für Anästhesiologie und Intensivmedizin amtierte davor während fünf Jahren als medizinischer Leiter der Klinik. Vor seiner Tätigkeit bei Hirslanden war Dietmar Mauer am Universitätsklinikum des Saarlandes für das zentrale Projektmanagement und die Unternehmensentwicklung verantwortlich. Davor war er geschäftsführender Arzt (Region Mitte) der Deutschen Stiftung für Organtransplantation.

In einem herausfordernden Umfeld hat Dietmar Mauer den erfolgreichen Kurs der Klinik Hirslanden in den vergangenen Jahren entscheidend geprägt. Dazu gehören insbesondere die partnerschaftliche Zusammenarbeit mit der Ärzteschaft, die Stärkung der hochspezialisierten Medizin und die Entwicklung von medizinischen Qualitätsprogrammen, wie zum Beispiel zertifizierte Tumorzentren. Zudem hat er die Weiterentwicklung des medizinischen Systems und des Performance Managements massgeblich vorangetrieben. Neben seiner Tätigkeit als Klinikdirektor hatte Dietmar Mauer Einsitz in der operativen Geschäftsleitung der Privatklinikgruppe Hirslanden und ist mit der Gruppenstrategie bestens vertraut. Ab September wird er für die Hirslanden-Gruppe strategische Aufgaben auf Konzernstufe übernehmen, beispielsweise die Entwicklung von Versorgungsnetzwerken und Kooperationen mit anderen Leistungserbringern.

«Ich blicke auf eine sehr erfüllte Zeit an der Klinik Hirslanden zurück, erst als deren medizinischer Leiter, danach als Klinikdirektor. Hohe Qualität und das Wohl der Patienten, Mitarbeitenden und Ärzten stand bei mir stets im Mittelpunkt. Ich bin überzeugt, dass Marco Gugolz und das Leitungsteam dies erfolgreich weiterführen werden. Nun freue ich mich darauf, meine Erfahrung in die Entwicklung von strategischen Initiativen in verschiedenen Regionen der Schweiz einbringen zu können».

Sein Nachfolger, Marco Gugolz (44), ist seit sieben Jahren bei Swiss Medical Network tätig, aktuell als Regionaldirektor sowie Mitglied der erweiterten Konzernleitung. In dieser Funktion ist er für die Privatkliniken Bethanien, Lindberg und Belair, die Rosenklinik sowie das Ärztezentrum Oerlikon verantwortlich. Vor seiner Tätigkeit für Swiss Medical Network war er von 2001 bis 2006 Stellvertreter Bereichsleiter Dienste an der Klinik Hirslanden sowie von 2006 bis 2013 Bereichsleiter Operations & Services und Mitglied der Geschäftsleitung der Hirslanden Klinik St. Anna in Luzern.

Marco Gugolz ist ein fundierter Kenner des Schweizer Gesundheitswesens und ist mit dem Spitalmarkt in Zürich bestens vertraut. Er verfügt über ein breites Erfahrungsspektrum und hat etliche Aus- und Weiterbildungen absolviert. Er wird seine neue Stelle per 1. September 2020 antreten.

Die Konzernleitung der Privatklinikgruppe Hirslanden dankt Dietmar Mauer für seine hervorragenden Verdienste als Direktor der Klinik Hirslanden und freut sich, weiterhin auf seine ausgewiesene Expertise auf Konzernstufe zählen zu können. Marco Gugolz heisst sie herzlich willkommen und wünscht ihm viel Erfolg.

MEDIENMITTEILUNG

Weitere Informationen

Frank Nehlig, Leiter Unternehmenskommunikation Hirslanden-Gruppe
T +41 44 388 75 85
medien@hirslanden.ch

Über Hirslanden

Die Privatklinikgruppe Hirslanden umfasst 17 Kliniken in 10 Kantonen, viele davon mit einer Notfallstation. Sie betreibt zudem 3 ambulante Praxiszentren, 2 ambulante Operationszentren, 17 Radiologie- und 5 Radiotherapieinstitute. Die Gruppe zählt 2'303 Belegärzte sowie 10'442 Mitarbeitende, davon 510 angestellte Ärzte. Hirslanden ist die führende Privatklinikgruppe und das grösste medizinische Netzwerk der Schweiz und weist im Geschäftsjahr 2018/19 einen Umsatz von 1'778 Mio. Franken aus. Per Stichtag 31.3.2019 wurden in der Gruppe 106'851 Patienten an 479'631 Pflagetagen stationär behandelt. Der Patientenmix setzt sich aus 48.7% grundversicherten Patienten, 29.5% halbprivat und 21.8% privat Versicherten zusammen. Die Privatklinikgruppe Hirslanden steht für erstklassige medizinische Qualität, gewährleistet durch hoch qualifizierte Fachärzte mit langjähriger Erfahrung. Hirslanden differenziert sich im Markt als Systemanbieter: interdisziplinäre medizinische Kompetenzzentren und spezialisierte Institute ermöglichen optimale und individuelle Behandlung auch hochkomplexer Fälle. Die Privatklinikgruppe Hirslanden formierte sich 1990 aus dem Zusammenschluss mehrerer Privatkliniken und ist seit 2007 Teil der internationale Spitalgruppe Mediclinic International plc, die an der Londoner Börse kotiert ist.